

Raiffeisen Bank International: Halbjahresfinanzbericht 2012

- Zinsüberschuss sank auf EUR 1.716 Millionen (minus 3,6% im Vorjahresvergleich)
- Betriebserträge fielen auf EUR 2.613 Millionen (minus 4,9% im Vorjahresvergleich)
- Verwaltungsaufwendungen blieben unverändert bei EUR 1.518 Millionen (plus 0,2% im Vorjahresvergleich)
- Nettodotierungen zu Kreditrisikovorsorgen fielen leicht auf EUR 400 Millionen (minus 1,3% im Vorjahresvergleich)
- Sondereffekte in Höhe von EUR 272 Millionen in Q1
- Periodenüberschuss vor Steuern verbesserte sich auf EUR 927 Millionen (plus 5,6% im Vorjahresvergleich)
- Konzern-Periodenüberschuss erhöhte sich deutlich auf EUR 701 Millionen (plus 13,9% im Vorjahresvergleich)
- NPL Ratio stieg auf 9,8% (plus 1,1 PP verglichen mit 2011)
- Coverage Ratio sank auf 65,8% (minus 2,6 PP verglichen mit 2011)
- Core Tier 1 Ratio (gesamt) erhöhte sich deutlich auf 10,1% (plus 1,0 PP verglichen mit 2011)
- Kernkapitalquote (gesamt) erhöhte sich auf 10,6% (plus 0,7 PP verglichen mit 2011)

Erfolgsrechnung in EUR Millionen	1-6/2012	1-6/2011	4-6/2012	4-6/2011
Zinsüberschuss	1.716	1.781	841	897
Nettodotierungen zu Kreditrisikovorsorgen	(400)	(405)	(247)	(197)
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorgen	1.317	1.376	594	700
Provisionsüberschuss	721	737	375	380
Handelsergebnis	212	256	130	133
Verwaltungsaufwendungen	(1.518)	(1.514)	(764)	(761)
Periodenüberschuss vor Steuern	927	879	243	473
Periodenüberschuss nach Steuern	734	677	160	372
Konzern-Periodenüberschuss	701	615	160	345
Bilanz in EUR Millionen	30/6/12	31/12/11		
Eigenkapital	10.850	10.936		
Bilanzsumme	152.717	146.985		
Bankspezifische Kennzahlen	30/6/12	31/12/11		
Core Tier 1 Ratio, gesamt	10,1%	9,0%		
Kernkapitalquote (Tier 1), Kreditrisiko	12,9%	12,2%		
Kernkapitalquote (Tier 1), gesamt	10,6%	9,9%		
Eigenmittelquote	14,8%	13,5%		
Kennzahlen	1-6/2012	1-6/2011		
Return on Equity (ROE) vor Steuern	17,3%	17,1%		
Konzern-Return on Equity	14,4%	13,3%		
Cost/Income Ratio	58,1%	55,1%		
Gewinn je Aktie in EUR	3,09	2,65		
Ressourcen	30/6/12	31/12/11		
Mitarbeiter	60.918	59.261		
Geschäftsstellen	3.153	2.928		

Geschäftszahlen beinhalten die erstmalige Konsolidierung der Polbank (ab 1. Mai).

Der Ausblick lautet zusammengefasst wie folgt:

- Wir peilen mittelfristig und einschließlich der Akquisition der Polbank einen Return on Equity vor Steuern von rund 15 Prozent an.
- Für 2012 gehen wir aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds und der restriktiven regulatorischen Bestimmungen von einem stabilen Geschäftsvolumen aus.
- Abhängig von der weiteren Entwicklung der Märkte stellt die Durchführung einer Kapitalerhöhung weiterhin eine mögliche Option dar.
- Für das zweite Halbjahr 2012 erwarten wir einen leichten Anstieg des Volumens der notleidenden Kredite und eine stabile bis leicht steigende Neubildungsquote.

- Die Bankenabgaben werden 2012 in Österreich und CEE voraussichtlich zu einer Ergebnisbelastung von rund € 190 Millionen führen.
- Wir planen 2012 für die RBI Gruppe ein langfristiges Wholesale-Funding-Volumen (Laufzeit über 1 Jahr) von rund € 5,8 Milliarden. Beim kapitalmarktsensitiven Wholesale-Funding kalkulieren wir mit einem Volumen von € 3,2 Milliarden, das bereits bis Ende Juli platziert wurde.
- Ohne Berücksichtigung der Polbank gehen wir für 2012 auf Gruppenebene von einer flachen Kostenentwicklung aus, inklusive Polbank erwarten wir eine geringfügige Kostensteigerung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Susanne Langer
Leiterin Group Investor Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71707-2089
www.rbinternational.com